



Blättle

Mitteilungsblatt der Gemeinde Krauchenwies mit den Ortsteilen Ablach, Bittelschieß, Ettisweiler, Göggingen und Hausen

62. Jahrgang

Freitag, den 11. Juni 2021

Nummer 23

Inhaltsübersicht

Bereitschaftsdienste

Amtliche Bekanntmachungen

- Weitere 60 Impftermine
- Blutspende
- Sitzung des Ortschaftsrates Ablach
- Sitzung des Ortschaftsrates Hausen
- Feuerwehr Krauchenwies „Einsatzbericht“,
- Storchenberingung
- Militärische Übung
- Landratsamt Sigmaringen - Raus in den Wald
- Müllabfuhr

Schulnachrichten

- Sophie-Scholl-Schule / Kooperationsklasse Hausen „Wettbewerb“

Kindergarten

- Kinderhaus 3 Linden „Bewegungserziehung“,

Jubilare

Standesamtliche Nachrichten

Bildungswerk der Kirchengemeinde Krauchenwies-Ruffingen

Kirchliche Mitteilungen

Vereinsnachrichten / Sportnachrichten

Seminare/Weiterbildung

Wissenwertes/Aktuelles

Wichtige Rufnummern:

Notruf / Rettungsdienst, Feuerwehr	112
Polizei	110
Krankentransport	192 22
Störungsstelle Gas	0800 0824 505
Störungsstelle Strom EnBW Bittelsch./ Hausen/ Göggingen/ Ettisweiler	0800 3629 477
Störungsstelle Strom- Kr'wies/Ablach	97216
Störungsstelle Wasser	97250
Störungsstelle Abwasser/Kläranl.	97251
Winterdienst	97252
Polizeirevier Sigmaringen	07571/104 220
Rathaus Krauchenwies	Tel. 972-0
info@krauchenwies.de	Fax: 972-791
Sprechzeiten:	
Montag bis Donnerstag	08.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	08.00 – 12.30 Uhr
Krauchenwieser Küste	7008

Bittelschieß, Ortsvorsteher Stump

Tel. (privat) 1841, (Amt) 962647

E-Mail: info@gaertnerei-eissler.de oder

ortsverwaltung-bittelschiess@gmx.de

Sprechzeiten: Mi. 19.00 - 20.00 Uhr

sowie nach Vereinbarung

Göggingen, Ortsvorsteher Fischer

Tel. (privat) 7324 (Amt) 304, Fax 962812

E-Mail: ortsverwaltung@goeggingen.de, www.goeggingen.de

Sprechzeiten: Mo.18.30 - 19:30, Fr. 09.00 - 10.30 Uhr

sowie nach Vereinbarung

Hausen a.A., Ortsvorsteher Seeger

Tel. (privat) 7440 (Amt) 1817, Fax 901914

E-Mail: ortsverwaltung.hausen@web.de

Sprechzeiten: Mi. 10:00 - 11:00 Uhr und 20:00 - 21:30 Uhr

sowie nach Vereinbarung

Forstrevier Inzigkofen-Krauchenwies

Johannes Lang

Tel: 0 75 76 / 21 57, Fax: 0 75 76 / 9 62 90 49

e-mail: johannes.lang@irasig.de

Bereitschaftsdienste

Notfalldienste

Am Samstag und Sonntag sowie an Feiertagen können Patienten ohne vorherige Anmeldung von 08.00 Uhr – 22.00 Uhr direkt in die Notallpraxis im Kreiskrankenhaus Sigmaringen, Hohenzollernstr. 40, 72488 Sigmaringen.

Den diensthabenden Arzt erreichen sie in dieser Zeit unter der zentralen Notrufnummer 116 117.

Kinderärztlicher Notdienst: 0180 / 1929345

Zahnärztlicher Notdienst: 01805 / 911-660

(Festnetz-preis 14 ct/Min.; Mobilfunkpreise max. 42 ct/Min.; Bandansage)

Corona-Hotlines

Landesgesundheitsamt: 0711 / 904-39555

Hotline Landratsamt SIG: 07571 / 102-6466

Gesundheitsamt SIG: 07571 / 102-6430

Krankenkassen-Infotelefon: 0800 / 8484111

In lebensbedrohlichen Situationen verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der **Rufnummer 112**.

Caritasverband Sigmaringen

Beratungsstelle häusliche Gewalt (BhG)

Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen

Tel. 07571/7301-0

Sprechzeiten in den Ortsverwaltungen:

Ablach, Ortsvorsteher Sander

Tel. (privat) 901144, Amt 1829

E-Mail: ortsverwaltung-ablach@gmx.de

Sprechzeiten: Mo. 18:30 - 20:00 Uhr

sowie nach Vereinbarung

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Spieß

Herausgeber und verantwortlich für den übrigen Inhalt: Druckerei Heinz Schönebeck GmbH, 88605 Meßkirch, Conradin-Kreutzer-Str. 10, Tel. (0 75 75) 92 39-0, Fax 92 39-29, e-Mail: info@schoenebeck-druck.de

Fachbereich Jugend des Landratsamtes Sigmaringen

Für die Gesamtgemeinde Krauchenwies ist die Außenstelle Pfullendorf, erreichbar unter 07571- 1024284 Ansprechpartner im Allgemeinen Sozialen Dienst des Fachbereichs Jugend
Adresse: Kirchplatz 13, 88630 Pfullendorf.

Beratungsstelle für Menschen mit psychischen Erkrankungen und ihre Angehörigen

Jeden 1. Donnerstag im Monat im Fidelishaus Sigmaringen 14.00– 16.00 Uhr (nicht an Feiertagen) IBB-Stelle Landkreis Sigmaringen, Fidelisstr. 1, 72488 Sigmaringen, Tel. 07571/730155, E-Mail: team@ibb-sigmaringen.de

Psychosoziale Beratungsstelle

Sigmaringen, Laizerstraße 1, Tel. 07571/72965-50 oder -52, Öffnungszeiten von Montag bis Freitag 9.00 – 12.00 Uhr weitere Sprechzeiten nach Vereinbarung

Beratung HIV/AIDS und andere sexuell übertragbare Krankheiten

Die HIV-Sprechstunde findet im Landratsamt Sigmaringen Donnerstags ab 14.30 Uhr nach Terminvergabe statt. Termine werden anonymisiert und der Tel. 07571/102 6401 vergeben

WEISSER RING

Opferschutz-Opferrechte-Opferhilfe
Außenstelle Sigmaringen
0151-55164829

Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen

Beratung für hilfe- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige Hofstraße 12, 88512 Mengen, Tel. (07572) 7137 -431 sowie -372 und -368
E-Mail: pflegestuuetzpunkt@lrasig.de
Öffnungszeiten: vormittags: Mo-Do 09.30-11.30 Uhr
nachmittags: Do 16.00-17.30 Uhr
Um Terminvereinbarung wird gebeten.

Wohngemeinschaft Adlerplatz Laiz

Für ältere und demenzkranke Menschen
Tel. 07571/7319760, E-Mail: info@haus-am-adlerplatz.de

Ambulanter Dienst Waldhäusle

Grund- und Behandlungspflege, häuslicher Betreuungsdienst, hauswirtschaftliche Dienste, Betreutes Wohnen, Beratung für Senioren
Franz-Xaver-Heilig-Str.6, 88630 Pfullendorf, Tel. 07552/9337790

Ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst Sekunda

Grund- und Behandlungspflege, professionelle Betreuung bei Demenzerkrankung, Hauswirtschaftliche Versorgung, Beratung und Anleitung für pflegende Angehörige
Habsthaler Str. 1, Krauchenwies, Tel. 07576/7643

Seniorenzentrum Krauchenwies

Dauer- und Kurzzeitpflege
Sozialer Beratungsdienst für Hilfen im Alter
Hausener Str. 5, Krauchenwies, Tel.: 07576/96180-0

Dorfhelferinnenwerk Sölden e.V.

Familienpflege im ländlichen Raum
Frau Sabine Mutschler
Tel. 07575/209531 od. 0162 7567982
sabine.mutschler@dorfhelferinnenwerk.de

Hilfe von Haus zu Haus Krauchenwies-Rulfingen e.V.

Büro: Jeden Mittwoch-Vormittag von 9:00 – 12:00 Uhr
im Pfarrheim Krauchenwies im Erdgeschoss (Unterer Eingang)
In dieser Zeit sind wir unter der Telefonnummer **07576/961174** zu erreichen.

Außerdem erreichen Sie die Einsatzleitung unter den Nummern:

Anfragen für Helfer und Einsätze: **0176-81653831**

Anfragen zu Abrechnungen: **0176-81680826**

oder über E-Mail: nachbarschaftshilfe@se-kr.de

www.nachbarschaftshilfe-krauchenwies.de

Sozialstation Thomas Geiselhart e.V. Sigmaringen

Grund-, Behandlungspflege, Hausnotruf, Essen auf Räder, Hauswirtschaftliche Versorgung, Betreuung und Beratung, 24 Std. Rufbereitschaft, Tel. 07571/729970

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

12.06./13.06.2021 – Dr. med. vet. Andrea Metzger, Im Schulhof 3, 72488 Sigmaringen

Apothekenbereitschaftsdienst

Apothekennotdienst 01805/002963 Ansage der dienstbereiten Apotheken in Ihrer Umgebung (14 ct/min aus dem deutschen Festnetz höchstens 42 ct/min aus Mobilfunknetzen) oder übers Internet: www.lak-bw.notdienst-portal.de

12.06.2021

Apothek St. Michael, Steige 12, 88367 Hohentengen, Tel. 07572/711588

13.06.2021

Vital Apotheke, Kaiserstraße 58, 88348 Bad Saulgau, Tel. 07581/484900
Bilharz Apotheke, Antonstraße 1, 72488 Sigmaringen, Tel. 07571/7296060

Der Apothekennotdienst wird im täglichen Wechsel durchgeführt. Dienstwechsel jeweils um 08.30 Uhr morgens.

Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinde Krauchenwies kann weitere 60 Impftermine vergeben

Ab Dienstag, den 15.06.2021 können weitere Impftermine für das Kreisimpfzentrum in Hohentengen vergeben werden.

Wie funktioniert die Anmeldung?

Melden Sie sich telefonisch unter der Nummer **07576-972-26** bei der Gemeinde Krauchenwies an.

Sie werden auf eine Liste gesetzt und erhalten sofort beide Impftermine.

Die Gemeindeverwaltung

Deutsches Rotes Kreuz

Blutspende weiterhin und kontinuierlich benötigt

Eine ausreichende Blutversorgung ist für viele Patienten lebenswichtig. Da Blut nur begrenzt haltbar ist, werden Blutspenden kontinuierlich benötigt. Daher ruft der DRK-Blutspendedienst auf, jetzt Blut zu spenden. Die Blutspende ist weiterhin notwendig, erlaubt und sicher.

Auch in Zeiten der Corona-Pandemie und den damit verbundenen Einschränkungen des öffentlichen und privaten Lebens sind Patienten dringend auf Blutspenden angewiesen. Für die Behandlung von Unfallopfern, Patienten mit Krebs oder anderen schweren Erkrankungen bittet Sie das DRK jetzt um Ihre Blutspende:

**Montag, dem 14.06.2021
von 15:00 Uhr bis 19:30 Uhr
Waldhornhalle, Bittelschießer Straße 8
72505 Krauchenwies**



Hier geht es zur Terminreservierung:

<https://terminreservierung.blutspende.de/m/krauchenwies-waldhornhalle>

Das DRK führt die Blutspende unter Kontrolle von und in Absprache mit den Aufsichtsbehörden unter hohen Hygiene- und Sicherheitsstandards

durch. Das Infektionsrisiko liegt daher weit unter dem „sonstiger“ Alltags-situationen! Um in den genutzten Räumlichkeiten den erforderlichen Abstand zwischen allen Beteiligten gewährleisten zu können und Wartezeiten zu vermeiden, findet die Blutspende ausschließlich mit vorheriger On-line-Terminreservierung statt.

Wie das DRK mitteilt sind Sie für den Zeitraum der Blutspende von einer eventuellen Ausgangssperre ausgenommen.

Das DRK bittet nur zur Blutspende zu kommen, wenn sie sich gesund und fit fühlen. Spendewillige mit Erkältungssymptomen (Husten, Schnupfen, Heiserkeit, erhöhte Körpertemperatur), sowie Menschen die Kontakt zu einem Coronavirus-Verdachtsfall hatten oder sich in den letzten zwei Wochen im Ausland aufgehalten haben, werden nicht zur Blutspende zugelassen. Sie müssen bis zur nächsten Blutspende 14 Tage pausieren.

Nach einer Impfung mit den in Deutschland zugelassenen SARS-CoV-2-Impfstoffen ist keine Spenderrückstellung erforderlich. Bei Wohlbefinden können Spenderinnen und Spender am Folgetag der Impfung Blut spenden. Weitere Informationen und die Terminreservierung finden sie unter www.blutspende.de/corona

Informationen rund um die Blutspende bietet der DRK-Blutspendedienst erhalten Sie auch über die kostenfreie Service-Hotline **0800-11 949 11**.

Sitzung des Ortschaftsrates Ablach

Einladung zu der am Montag, 14.06.2021, um 19:30 Uhr stattfindenden öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates, in der Festhalle Ablach.

Öffentliche Sitzung

1. Allgemeine Bekanntgaben
2. Baugesuche
3. Aufforstungsantrag
4. Anfragen, Anregungen, Verschiedenes

Die Einwohnerschaft ist zu der Sitzung herzlich eingeladen.

gez. Ralph Sander
Ortsvorsteher

Sitzung des Ortschaftsrates Hausen

Einladung zu der am Montag, den 14.06.2021 um 20:00 Uhr stattfindenden öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Hausen im Bürger-saal des Rathauses in Hausen.

Tagesordnung

1. Bericht über laufende Angelegenheiten
2. Baugesuche
3. Wegekrenz Rulfinger Straße
4. Anträge, Wünsche, Verschiedenes

Die Einwohnerschaft ist zu der Sitzung herzlich eingeladen.

Helmut Seeger
Ortsvorsteher



Storchenbericht

Ute Reinhard vom Regierungspräsidium Tübingen und Stefan Gmeiner waren am Sonntag Früh mit der Hubarbeitsbühne unterwegs, um einen ersten Teil der diesjährigen Jungstörche im Gemeindegebiet zu beringern. Es wurden das Nest in Krauchenwies mit 2 Jungstörchen, das Nest „Tankstelle“ in Göggingen mit 3 Nachkömmlingen und zuletzt die mit zwei Nester bestückte Scheune gegenüber vom Autohaus Seifried mit 3 und 4 Jungstörchen beringert. Alle Jungstörche haben ein Gewicht zwischen 2600 und 3650g auf die Waage gebracht und sind somit dieses Jahr gut bei Futter.

Nächste Woche, ebenfalls am Sonntag machen wir mit unserer Beringungsaktion weiter... hier gibt es noch viel zu tun, da wir hier mittlerweile alleine im OT Göggingen 13 Nester verzeichnen.



Freiwillige Feuerwehr Krauchenwies



Bagger umgestürzt

Glück hatte ein Mann in einem Wohngebiet in Krauchenwies. Bei Baggerarbeiten gab das bearbeitete Erdreich nach und ein Minibagger stürzte um. Dabei klemmte sich der 75-jährige Baggerfahrer seinen Fuß zwischen Mauer und Bagger ein. Bevor die eigentliche Rettung begann, musste der Bagger gegen abrutschen gesichert werden. Teile des Baggers wurden entfernt, damit der Notarzt einen besseren Zugang hatte. Schließlich konnte der Mann befreit und ins Krankenhaus verbracht werden. Neben einer Unterschenkelverletzung hatte er noch eine Platzwunde am Kopf. Im Einsatz war der Löschbezirk I (Krauchenwies und Ablach) sowie der Rettungsdienst. Nach ein paar Tagen konnte der 75-Jährige das Krankenhaus wieder verlassen.

Militärische Übungen

Bekanntgabe über die beabsichtigte Durchführung von Truppenübungen

bis zur Stärke einer Kompanie/Batterie/Staffel bzw. bis zu 16 Soldaten

Ausbildungszentrum Spezielle Operationen / Orientierungsmarsch Nacht; SERE-C

Übungsbeginn: 15.06.2021, 17.00 Uhr

Übungsende: 15.06.2021, 24.00 Uhr

Gesamtübungsraum: Pfullendorf, Mottschieß, Wald, Aach-Linz

Bekanntgabe über die beabsichtigte Durchführung von Truppenübungen

bis zur Stärke einer Kompanie/Batterie/Staffel bzw. bis zu 16 Soldaten

Ausbildungszentrum Spezielle Operationen / SERE-C; PickUp Training Groudforce (kein Einsatz von RW)

Übungsbeginn: 17.06.2021, 07.00 Uhr

Übungsende: 17.06.2021, 21.00 Uhr

Gesamtübungsraum: Pfullendorf, Mottschieß, Zell am Andelsbach, Schwäblishausen, Wald, Otterswang



Landkreis
Sigmaringen

Landratsamt Sigmaringen

RAUS IN DEN WALD - das Familien-Angebot für alle **WALD**Checker

Und weiter geht's im Sommer-Wald mit unserem Angebot:

Jeden Monat gibt es eine **WALD**Aktions-Idee für die ganze Familie, die man im nächstgelegenen Wald vor der eigenen Haustüre ausprobieren kann. Ganz nebenbei sammelt man im Laufe des Jahres für jede Jahreszeit sogenannte **WALD**Checker-Punkte - fleißige Sammler werden natürlich mit einer kleinen Überraschung belohnt.

Neugierig? Weitere Infos zur aktuellen Juni-Aktion gibt es unter:

www.landkreis-sigmaringen.de/raus-in-den-wald

oder hier:



... und dann

geht's wieder **RAUS IN DEN WALD!**

Bitte nicht vergessen:

Müllabfuhr

Bitte die Behälter zur Leerung am Abfuhrtag ab 6.00 Uhr bereitstellen.

Montag, 14.06.2021

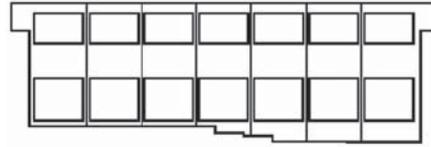
Papiertonne in Hausen, Göggingen, Bittelschieß und Ettisweiler

Dienstag, 15.06.2021

Papiertonne in Krauchenwies und Ablach



Schulnachrichten



**SOPHIE
SCHOLL
SCHULE**
KRAUCHENWIES

Erfolgreiche Teilnahme beim Europäischen Wettbewerb

Gleich mit einer Preisverleihung startete der erste Schultag nach den Ferien bei der Kooperationsklasse in Hausen a. A.

Zum 68. Mal fand der Europäische Wettbewerb statt. Er ist somit der älteste Schülerwettbewerb in Deutschland. Über 42.000 Schüler*innen von 841 Schulen haben daran teilgenommen. Das Motto in diesem Schuljahr war Digital EU – and YOU?!

Die Corona-Pandemie hat uns eindrücklich vor Augen geführt, wie wichtig die Digitalisierung für unser Zusammenleben geworden ist. Auch im Bereich Schule hat die Digitalisierung einen enormen Schub bekommen und die Lebenswelt der Kinder verändert.

Die Kooperationsklasse in Krauchenwies - Hausen hat sich mit dem Thema Mein Freund, der Roboter!? beschäftigt.

Hättest du gerne einen Roboter zum Freund? Wo kann ein Roboter hilfreich sein? Wo kann eine Maschine Menschen nicht ersetzen?

Es entstand eine Serie mit kleinen Animationsfilmen, die ausgehend von der Idee über den Regieplan bis zur Vertonung von den Kindern selbst produziert wurden.

Die Jury des Wettbewerbs vergab Bundes-, Landes- und Ortspreise. Alle Kinder haben einen Ortspreis erhalten. Dies ist nicht selbstverständlich, wie Klassenlehrerin Irene Schmid betonte. Die Ortspreise wurden von der Hohenzollerischen Landesbank Kreissparkasse Sigmaringen gestiftet und von Mathias Hofmann überreicht. Die Kreissparkasse unterstützt seit vielen Jahren den Europäischen Wettbewerb im Landkreis. Zusätzlich erhielten Amy Wegner, Nele Kessler, Noah Parlow, Melissa Kohler, Pia Stecher und Amelia Wagner einen Landespreis in Form eines Büchergutscheines.



Kindergarten



Jolinchen
Fit und gesund
in der KiTa
KIDS

Bewegungserziehung in Coronazeiten – ein Kooperationsprojekt der AOK Bodensee-Oberschwaben mit dem Montessori Kinderhaus 3 Linden

Der Regelbetrieb unter Pandemiebedingungen ist für die Kinder und ihre Familien, aber auch für die Kindergärten eine große Herausforderung. Da das Turnen in Innenräumen aus Infektionsschutzgründen nur in sehr ein-

geschränkter Form erlaubt ist, musste nach Alternativen und neuen Lösungen für eine ausreichende Bewegungsförderung der Kinder gesucht werden. Denn, Bewegung ist der Motor der dafür sorgt, dass sich Kinder gesund entwickeln können. Und zwar nicht nur körperlich, sondern auch seelisch und geistig. Entstanden ist gleich zu Beginn der Pandemie ein Projekt, welches den Kindern wöchentliche Turnstunden im Freien und in Gemeinschaft ermöglicht und zusätzlich einen hohen Spaßfaktor bietet. Die AOK, als langjähriger Partner im Bereich der Gesundheitsförderung, war sofort bereit, die Anschaffung der notwendigen Materialien für dieses wichtige und nachhaltige Vorhaben durch einen finanziellen Zuschuss zu unterstützen. Mit viel Freude nehmen die Kinder seither die vielfältigen Bewegungsangebote an: Der neue Basketballkorb und die Hockeyausrüstung

schulen nicht nur die Koordination, sondern die Kinder erlernen durch diese Team-sportarten auch ihre Sozialkompetenz auszubauen und können so grundsätzlich mit Belastungen besser umgehen. Auch die Spiele und Übungen mit dem großen Schwungtuch stärken den Gemeinschafts-sinn und fördern gezielt die Geschicklichkeit, sowie die Fein- und Grobmotorik. Mit den X-Blöcken lassen sich sehr schnell die abwechslungsreichsten Hindernis-Parcours aufbauen und das große Schwungseil ermöglicht viele Spiele rund um das Kraft- und Ausdauertraining.



Ergänzt wird dieses Programm durch Angebote in den Innenräumen, die für die Kinder zusätzliche kleine Bewegungsanreize im Alltag bieten. Die Kinder integrieren diese Übungen intuitiv im Laufe des Tages und nehmen sich und ihren Körper dadurch verstärkt wahr, wodurch ein positives Selbstkonzept unterstützt und gefördert wird. Die Bewegung wird zum Ausdruck der eigenen Lebensfreude. Denn so macht es zum Beispiel viel mehr Spaß im Flur durch bunte Kreise zu hüpfen, als nur zu gehen.

Kleine Entspannungseinheiten und die Arbeit an der frischen Luft, z.B. beim Gärtnern im Insektengarten oder am Hochbeet runden dieses Programm ab.



Durch die hohe Mobilität der meisten Materialien können diese zudem auch von der örtlichen integrativen Grundschule ausgeliehen und für eigene Turneinheiten genutzt werden. Aber auch nach der Pandemie können diese Materialien problemlos zu den Turnstunden in die Turnhalle mitgenommen werden. Auch bei zukünftigen Waldtagen oder Spaziergängen werden sie zum Einsatz kommen und den Kindern zusätzliche Bewegungsanreize liefern. Im Namen der Kinder möchten wir uns an dieser Stelle recht herzlich bei der AOK Bodensee-Oberschwaben für Ihre Unterstützung bedanken und wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit innerhalb des Gesundheitsprogramms „JolinenKids“.

Unsere Altersjubilare



Wir wünschen allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die in den nächsten Tagen ihren Geburtstag feiern, alles Gute, viel Glück und Gesundheit für das neue Lebensjahr.

Wir gratulieren herzlich

am 15.06.2021
Herr Herbert Lauer, Hausen, zum 70. Geburtstag

am 15.06.2021
Frau Barbara Pilarski, Krauchenwies, zum 70. Geburtstag

am 18.06.2021
Frau Erika Göggel, Hausen, zum 80. Geburtstag

Ende amtlicher Teil

Kirchliche Mitteilungen

Seelsorgeeinheit Krauchenwies-Rulfingen

St. Laurentius Krauchenwies

Sonntag, den 13.06.2021
10.00 Uhr Eucharistiefeier

St. Anna Ablach

Mittwoch, den 16.06.2021
19.00 Uhr Eucharistiefeier

St. Kilian Bittelschieß

Donnerstag, den 17.06.2021
19.00 Uhr Eucharistiefeier

St. Nikolaus Göggingen

Dienstag, den 15.06.2021
19.00 Uhr Eucharistiefeier

St. Ulrich Rulfingen

Samstag, 12.06.2021
19.00 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 18.06.2021

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Evangelische Kirchengemeinde Meßkirch

Evangelisches Pfarramt
Conradin-Kreutzer-Str. 17
88605 Meßkirch
Pfarrbüro: Tel.: 07575-3361 Fax: 93600
Bürozeiten: Mo,Di,Do,Fr 9.00-11.00 Uhr
pfarrbuero@ev.kirche-messkirch.de

Pfarrerin Anja Kunkel: Tel.: 07575-925382
pfarrerin@ev.kirche-messkirch.de
Termine nach Vereinbarung
www.kirche-messkirch.de

Wochenspruch: Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken.
(Matthäus 11,28)

**Sonntag, 13. Juni 2021 (2. Sonntag nach Trinitatis-Dreieinigkei)
9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin Anja Kunkel)**

Wir freuen uns, in der Heilandskirche wieder Gottesdienst zu feiern. Bitte denken Sie daran, für den Gottesdienst eine medizinische Maske aufzusetzen. Es besteht keine Testpflicht.

Unsere Kirche ist für einen Besuch und ein persönliches Gebet täglich von 10 bis 17 Uhr geöffnet.

Weiterhin besteht die Möglichkeit, eine Kerze in der Kirche anzuzünden. In den Medien gibt es eine große Auswahl an Gottesdiensten. Nähere Informationen dazu finden Sie auch auf unserer Homepage: www.ev.kirche-messkirch.de.

Ihre Anja Kunkel, Pfarrerin

Evangelische Kirchengemeinde Sigmaringen

Kreuzkirche, Binger Straße 9
Telefon 0 75 71 - 68 30 10, Fax 68 30 13

Bürozeiten Stadtkirche:

Montag, Dienstag, Donnerstag 8.30 Uhr – 11.00 Uhr und
Mittwoch 10.30 Uhr - 13.00 Uhr und 14.00 Uhr -15.30 Uhr
Gemeindebuero.sigmaringen@elkw.de

Bürozeiten: Kreuzkirche:

Das Büro „mittendrin - Kirche am Markt“ ist wieder geöffnet
(außer mittwochs und freitags) und ebenfalls telefonisch zu erreichen und zwar unter der Nummer 07571/730930 sowie per mail:
info@mittendrin-sigmaringen.de
Mo,Di,Do,Fr von 9.30 Uhr - 17.00 Uhr
Samstag von 9.30 Uhr - 12.30 Uhr
www.mittendrin-sigmaringen.de

Gottesdienste

Bitte beachten Sie, dass es aufgrund der Corona-Krise noch nachträglich zu Änderungen bei den Gottesdiensten kommen kann. Änderungen werden über die Tagespresse und evang-sig.de bekanntgegeben.

Sonntag, 13.06.2021, 2. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst in der Kreuzkirche, Sigmaringen Fingerle
Evtl. mit Abendmahl (Wein)

Veranstaltungen

Freitag, 11. Juni 2021, 19.30 Uhr in der Kreuzkirche Sigmaringen

Psalmen essen
ein ökumenischer Abend zu den Psalmen mit Lesungen und Instrumentalmusik

Als „Lebensmittel“ hat Dorothee Sölle die Psalmen bezeichnet, als „kleine Bibel“ Martin Luther. Seit Jahrtausenden bringen Beterinnen und Beter ihr Leben vor Gott und finden im Psalter Worte für jede Lebenssituation. Das Spektrum reicht von abgrundtiefer Klage bis hin zum kosmischen Lob. Die Psalmen als ganz besonderer Gebetsschatz, als „Gebetbuch Israels“, verbinden Christen zutiefst mit dem Judentum und der hebräischen Bibel, in dem diese Gebete entstanden sind und ebenfalls bis heute gepflegt werden.

Dieser Abend will die Vielfalt der „kleinen Bibel“ zur Geltung bringen und ausgewählte Psalmen als Mittel zum Leben vorstellen. Gerade auch in diesen herausfordernden Corona-Zeiten können die Psalmen eine Kraftquelle der Hoffnung und der Ermutigung sein.

Die Lesungen der alttestamentlichen Gebete bedienen sich unterschiedlichster Übersetzungen und Adaptionen. Musikalisch werden sie – ganz im Sinne des davidischen Harfenspiels – durch Instrumentalstücke auf der Harfe bereichert.

Mitwirkende: Dr. Angela Schlögl-Eggert, Micha Fingerle, Frank Scheifers sowie Heidi Friedrich und Beate Walter.

Veranstalter: Katholisches Dekanat Sigmaringen-Meißkirch und die Evangelische Kirchengemeinde Sigmaringen sowie weitere Partner.

Anmeldung nicht erforderlich, aber ein **Nachweis über einen tagesaktuellen negativen Corona-Test o.ä. („3G-Nachweis“)**.

Dienstag, 15. Juni 2021

9.00 Uhr **Frauengesprächskreis**

„Gelebte Nächstenliebe - Florence Nightingale, Begründerin der modernen Krankenpflege“.

Referentin: Dr. Christine Thumm, Balingen

Bitte beachten Sie, dass aufgrund der Corona-Krise diese Veranstaltung nicht stattfinden wird.

Mittwoch, 16. Juni 2021

19.30 Uhr **Erinnern ist menschlich –**

Vortrag in Präsenzform von Prof. Hans-Martin Dober im Ev. Gemeindehaus

Ev. Gemeindehaus, Karlstr. 24, Sigmaringen

Nach langer Zeit veranstaltet die evangelische Kirchengemeinde Sigmaringen am **16. Juni um 19:30 Uhr** in Kooperation mit dem Kreiskulturforum wieder einen Vortrag in Präsenzform in unserem Gemeindehaus. Es kommt **Prof. Dr. Hans Martin Dober**. Er ist applizierter Professor für Praktische Theologie in Tübingen und Pfarrer der Landeskirche in Tuttlingen. Seine wissenschaftlichen Arbeitsschwerpunkte liegen im Bereich der jüdischen Religionsphilosophie der Moderne.

Das Thema lautet: **„Erinnern ist menschlich. Die Bibel als Quelle für eine Kultur des Gedenkens“**. Professor Dober spannt dabei einen weiten Bogen von den biblischen Schriften des Ersten Testaments bis zur Erinnerungskultur in der gegenwärtigen Gesellschaft. Dabei zeigt er wie der Umgang mit der Bibel sowohl im Juden- als auch im Christentum eine Kultur des Erinnerns begünstigt hat und erläutert, welche Bedeutung die biblischen Zeugnisse für die Gestaltung des Gedenkens in unserer Gesellschaft haben.

Der Vortrag findet im Rahmen des Kulturschwerpunktes „Erinnern“ des Landkreises Sigmaringen statt. Bei schönem Wetter wird er draußen im Innenhof beim Gemeindehaus gehalten. Bei schlechtem Wetter findet er im Gemeindehaus statt.

Veranstalter: Evangelische Erwachsenenbildung Sigmaringen und Kreis-kulturforum des Landkreises Sigmaringen. Eintritt frei, Spenden erbeten.

Spirituelle Rundgang in der Stadtkirche

„Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen, woher kommt mir Hilfe?“
In den Bildern des Künstlers Kevin Oepen wird das Thema Berge und Gotteserkenntnis aufgegriffen. Grenzerfahrungen können zur Begegnung mit dem Höheren und zur Suche nach dem „Mehr im Leben“ führen. Ein Begleitheft und Texte bieten vertiefte Informationen und regen zur Meditation an.

Die Bilder sind derzeit von 10.00-17.00 Uhr in der offenen Stadtkirche zu sehen.

Bitte beachten Sie die Online-Veranstaltungen zur „Kulturellen Seelsorge“ mit Vorträgen, Musik, Meditationen und vielem mehr zu verschiedenen Themen. Abrufbar unter:

https://evang-sig.de/fuer-die-seele/gemeinde_im_netz/kulturelleSeelsorge

Geöffnete Kirchen

Die Ev. Stadtkirche ist täglich von 10:00-17:00 Uhr geöffnet.

Herzliche Einladung zum stillen Gebet.

Der Kleiderladen

„KleiderReich“, In der Vorstadt 2, Sigmaringen

Das KleiderReich ist ab sofort wieder geöffnet. Der Einzelhandel darf „Click & Meet“ anbieten. Um Kleider einzukaufen, muss vorab ein Termin vereinbart werden.

Telefon 0170 – 6959136. Im Laden muss eine medizinische oder FFP2-Maske getragen werden. Aktuelle Informationen finden Sie auf der Homepage des KleiderReich: <https://kleiderreich-sig.de/>

Dialog-Café – Deutschkonversation für Flüchtlinge findet normalerweise statt am **Mittwoch und Freitag** 10:00 – 11:30 Uhr in der Kreuzkirche, Binger Str. 9

Bitte beachten Sie: Das Dialog-Cafe ist während des Lockdown geschlossen.

Hilfe in schwierigen Lebenslagen – Sozial- und Lebensberatung

Für Hilfe in sozialen Notlagen erreichen Sie Michaela Fechter von der Beratungsstelle der Diakonie in der Regel von Di-Fr telefonisch unter Tel. 07571-683012 sowie per mail: fechter.michaela@diakonie-balingen.de Bitte sprechen Sie auf den Anrufbeantworter, sollte niemand direkt erreichbar sein.

Allgemeine Hinweise und Telefonnummern

Sie erreichen die Sekretärinnen im Ev. Gemeindebüro in der Regel zu folgenden Kontaktzeiten vor Ort, telefonisch unter Tel. 07571-683010 und per mail:

Gemeindebuero.Sigmaringen@elkw.de:

Mo, Di, Do 08:30-11:00 Uhr

Mi 10:30-13:00 Uhr und 14:00-15:30 Uhr

Das ökumenische Büro „mittendrin-Kirche am Markt“ ist in der Regel zu folgenden Zeiten geöffnet sowie telefonisch zu erreichen unter der Nummer 07571-730930 und per mail: info@mittendrin-sigmaringen.de

Mo, Di, Do, Fr. 9:30-17:00 Uhr

Samstag 9:30-12:30 Uhr

Achtung: Das ökumenische Büro „mittendrin-Kirche am Markt“ ist ab Montag 7. Juni wieder geöffnet.

Die Pfarrerinnen und Pfarrer sind erreichbar.

Pfarramt I – Pfarrerin Dorothee Sauer Tel. 07571-683014

dorothee.sauer@elkw.de

Pfarramt II – Pfarrer Matthias Ströhle Tel. 07571-683011

matthias.stroehle@elkw.de

Pfarramt III – Pfarrerin Kathrin Fingerle Tel. 07571-3430

Pfarrer Micha Fingerle micha.fingerle@elkw.de

Vereinsnachrichten**Infos zum Instrumentalunterricht**

Sind Sie am überlegen, ob Ihr Kind ein Instrument ab kommenden Schuljahr, ein Instrument der Blasmusik erlernen soll?

Dann dürfen Sie mit Ihrem Kind schon auf unsere Instrumentenvorstellung gespannt sein, zu der noch Informationen folgen werden. Die Anmeldungen können aufgrund der Corona-Situation in diesem Jahr bis September 2021 erfolgen und sollten bei unserer Jugendleiterin Corinna eingehen.

Sind Sie mit Ihrem Kind am überlegen den Instrumental-Unterricht in diesem Schuljahr zu beenden?

Dann möchten wir Sie bitten folgendes zu beachten.

Die Abmeldung für den Instrumentalunterricht muss bis zum **18. JUNI 2021** bei der Jugendleiterin Corinna Rösch eingehen. Dazu verwenden Sie bitte das Abmeldeformular auf der Homepage der Musikschule Krauchenwies und geben Sie es bei Corinna ab.

Bzgl. Blockflötenunterricht:

Der Blockflötenunterricht muss **NICHT** abgemeldet werden, da der Vertrag automatisch ausläuft.

Wer gerne noch ein Jahr Blockflöte spielen möchte, bekommt weitere Informationen bei Corinna Rösch oder der jeweiligen Blockflötenlehrerin und erhält das Formular auch auf der Homepage der Musikschule.

**Lebenswertes Göggingen e.V.****Neue Sitzbank im Tal bei „Blenders Kreuz“**

Mehrere Vereinsmitglieder waren einen Nachmittag damit beschäftigt, einen Platz für eine neue Sitzbank herzurichten.

Die Bank wurde von der Gemeinde zur Verfügung gestellt, der Platz dafür von Familie Wehrle aus Göggingen.

Edwin Hartnagel stellte die Sitzunterlage aus Holz her, die nach Gebrauch zurückgeklappt werden kann. So hat man immer eine trockene und saubere Sitzgelegenheit um sich nach einem Spaziergag auszuruhen und die schöne Aussicht auf das Dorf zu genießen.

**Seminare / Weiterbildung****Landratsamt Sigmaringen****Online-Angebote der Elternbildung ElefAnt**

Die Fachstelle Familie am Start veranstaltet im Rahmen der Elternbildungsreihe ElefAnt weitere Online-Vorträge:

Dienstag, 15.06.2021, 19:30 Uhr

Was Kinder stark und glücklich macht

In der heutigen Zeit ist es wichtiger denn je, dass Kinder lernen, auf die eigenen inneren Stärken zu bauen, um voller Selbstvertrauen ihren eigenen Weg zu finden und zu gehen.

Wie können Sie den Familienalltag gestalten, damit sich Ihre Kinder geliebt und angenommen fühlen? Und dass sie Schritt für Schritt lernen, die Verantwortung für sich, ihr Handeln und ihr Leben selbst zu übernehmen? Kinder brauchen sowohl klare Regeln als auch Freiräume für eigene Entscheidungen.

Sie brauchen wohlwollende Unterstützung, und doch müssen sie auch lernen, Schwierigkeiten selbst zu meistern und Probleme aus eigener Kraft zu lösen.

In dem Online-Vortrag soll der Frage nachgegangen werden, wie kann es Ihnen als Eltern gelingen, diesen Spagat zu schaffen? Wie können Sie Wege finden, achtsam sowohl mit Ihren Bedürfnissen als Eltern, als auch denen Ihrer Kinder umzugehen.

Dienstag, 22.06.2021, 19:30 Uhr

Konflikte fair lösen – stressfreier erziehen

Konflikte in der Familie machen Eltern oft ratlos. Sie wollen das Beste für ihre Kinder, aber trotz aller guten Absichten kommt es im täglichen Miteinander auch zu Spannungen und Auseinandersetzungen, weil Eltern und Kinder nicht das gleiche wollen. Solche Konflikte führen häufig zu einem „Kräfte messen“ – und egal wer gewinnt, meist leidet die Eltern-Kind-Beziehung unter diesen Machtkämpfen.

Doch es gibt Wege, Konflikte mit Kindern friedlich zu lösen, indem wir lernen, die Bedürfnisse aller Beteiligten im Blick zu haben und miteinander in Verbindung zu bleiben.

In dem Vortrag sollen Möglichkeiten der Konfliktlösung aufgezeigt werden – ohne Sieger und Verlierer.

Zu beiden Themen wird Frau Rita Stehle sprechen. Sie ist Erzieherin und Psychologische Beraterin in eigener Praxis.

Sie sind herzlich eingeladen zur Teilnahme an den Veranstaltungen!
Die Themen sind inhaltlich aufeinander abgestimmt, es kann aber auch jeder Vortrag einzeln besucht werden.
Angesprochen sind Familien mit Kindern und Jugendlichen im Alter von 1-15 Jahren.

Anmeldungen nimmt die Fachstelle Familie am Start entgegen, bis spätestens einen Tag vor der Veranstaltung: tanja.brugger@irasig.de
Mit Ihrer Anmeldung erhalten Sie per Mail einen Zugangscode zur Veranstaltung.

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen und zu ElefAnt finden Sie unter: www.elefant-sig.de und www.landkreis-sigmaringen.de

InnoCamp Sigmaringen

Psychische Gesundheit stärken

Wie stark sind wir wirklich? Wie gehen wir mit Stress, neuen Arbeitssituationen und Rahmenbedingungen um? Diese Fragen kennt in der heutigen Zeit jeder. Manchmal wissen wir nicht, wo uns der Kopf steht. Wo vorher Zuversicht war, ist plötzlich Unsicherheit.

Das Seminar hilft Ihnen mit Achtsamkeitsübungen und Tests, Ihre Wünsche und Bedürfnisse besser kennenzulernen und Ihre persönlichen Schutzfaktoren zu stärken. Dazu gehört auch, Situationen anzunehmen, die nicht zu ändern sind.

Das Seminar besteht aus zwei Blöcken. Dadurch ist die Zeit zur Selbsterfahrung gegeben, sodass man die erlernten Methoden/Übungen in der Praxis testen und während der zweiten Einheit die Erfahrungen/Probleme gemeinsam reflektieren kann.

Zielgruppen:

Das Seminar richtet sich an alle, die ihre Resilienz stärken wollen und die Erkenntnisse aus dem Seminar im Alltag und am Arbeitsplatz umsetzen wollen.

Ziele:

Ziel von „Resilienz stärken“ ist es, die Herausforderungen des Alltags besser zu meistern und dadurch gestärkt durchs Leben zu gehen. Das in dieser Form einzigartige Präventionsprogramm basiert auf den neuesten Erkenntnissen der Resilienz- und Psychotherapieforschung. Es richtet sich an gesunde Menschen jeden Alters.

Dozent: AOK - Die Gesundheitskasse, Armin Briesemeister, Dipl.-Psychologe

Termine: 17.06.2021 und 14.07.2021, jeweils von 09:00 Uhr – 14:00 Uhr
Preis: 195,00 Euro zzgl. MwSt.

Sollte die Veranstaltung aufgrund des Infektionsgeschehens nicht in Präsenz durchführbar sein, wird sie online durchgeführt werden.

Anmeldungen über die Homepage www.innocamp-sigmaringen.de unter dem Reiter „Veranstaltungen“.

NZ Obere Donau

Liptingen. Mit allen Sinnen unsere Natur erleben. Samstag, 19. Juni, 13 bis 18 Uhr (Anmeldung bis 16.06.)

Bei einem Rundgang auf dem Gelände der Bioland-Gärtnerei sammeln wir „wilde Kerle“ und „magische Mädels“ die vielerorts wachsen: Wildkräuter, Wildfrüchte und Wildgemüse. Dabei lernen wir einige Lebensräume mit ihren Pflanzen kennen. Anschließend geht's weiter nach Wehstetten. In der Braunwurz hütte wird ein mehrgängiges vegetarisches Überraschungs-Menü aus den gesammelten Schätzen zubereitet. Die Führung findet bei jedem Wetter statt, bitte an entsprechende Kleidung denken. Leitung: Christiane Denzel und Martina Braun, Kräuterpädagoginnen. Teilnahme nur mit Test-/Impf-/Genesenen-Bescheinigung. Treffpunkt: Naturkostladen Breite Wies, Jägerstr. 4, Liptingen; Gebühr: 40,- € (inkl. Führung, Menü, Rezept); Anmeldung bis 16. Juni bei Christiane Denzel, Tel. 07465/2515, breitewies@t-online.de.

Wehstetten. Räuchern in der Braunwurz hütte – Johanni/Sonnwende. Mittwoch, 23. Juni, 20 Uhr. (Anmeldung bis 16.06.)

Traditionell wurden heimische Kräuter und Harze aus fernen Ländern z.B. zum Desinfizieren von Räumen, zur Stärkung der Gesundheit und zu spirituellen Zwecken getrocknet und verräuchert. Christiane Denzel, Bioland-

Gärtnerin, Heilpraktikerin und Kräuterpädagogin, führt drei Räucherungen durch und berichtet über die Hintergründe des Brauches, des Räucherns und die Wirkung der Kräuter und Harze. Martina Braun, Wirtin der Braunwurz hütte, Bioland-Bäuerin, Erzieherin und Kräuterpädagogin, bereitet kleine Versucherle aus wilden Genüssen zu und liest ein Kräutermärchen vor. Gebühr: 20,- Euro; Teilnahme nur mit Test-/Impf-/Genesenen-Bescheinigung. Treffpunkt: Braunwurz hütte, Wehstetten 7, Liptingen-Wehstetten; Anmeldungen bis 16. Juni bei Christiane Denzel, Tel. 07465/2515, breitewies@t-online.de.

Wissenswertes / Aktuelles

SRH Kliniken Landkreis Sigmaringen:

Auch ambulante Patienten und Patientinnen mit Termin benötigen negativen Test

Zum Schutz der Patienten und Patientinnen und Mitarbeitenden vor einer Corona-Infektion gelten auch für einbestellte Patienten die „3 G“ Zutrittsregelungen.

Einbestellte Patienten und Patientinnen, die zu einem ambulanten Termin in eine der SRH Kliniken in Pfullendorf, Bad Saulgau und Sigmaringen kommen, werden ab Montag, den 07. Juni nach den 3G-Regeln geprüft: Die **3G** stehen für getestet, genesen oder geimpft. Zutrittsberechtigt ist, wer negativ getestet, seit zwei Wochen vollständig geimpft oder von einer Covid-Erkrankung genesen ist. Notfälle sind von dieser Regelung ausgenommen.

Um Wartezeiten zu vermeiden bitten die SRH-Kliniken die Nachweise am Einlass vorzuzeigen. (Negativer-Antigentest, Genesenen-Nachweis oder Impfpass)

Die Details der Zutrittsberechtigungen und jeweils geltenden Bestimmungen informiert eine tabellarische Übersicht auf der Homepagestartseite www.kliniken-sigmaringen.de.

NZ Obere Donau Termine

Mühlheim. Naturschutzgebiet Kraftstein - Bunte Wacholderheide. Freitag, 11. Juni, 15 Uhr (Anmeldung bis 10.06.)

Der Kraftstein ist ein ganz besonderes Naturschutzgebiet – es ist die größte zusammenhängende Wacholderheide im Regierungsbezirk Freiburg. Die Kombination aus bunten Weiden und über die Fläche verstreuten Bäumen schafft einen wertvollen Lebensraum. Selbst seltene Arten wie Raubwürger und Heidelerche kommen hier vor. Um diesen Lebensraum mit seinen Bewohnern zu erhalten, bedarf es regelmäßiger Pflege. Der Landschaftserhaltungsverband Tuttlingen (LEV) berichtet bei der Exkursion über die Besonderheiten des Naturschutzgebietes, die durchgeführten Pflegemaßnahmen und die Arbeit des Vereins an sich. Teilnahme nur mit Test-/Impf-/Genesenen-Bescheinigung; Treffpunkt: Wanderparkplatz Kraftstein; Leitung: Thomas Stehle, LEV Tuttlingen; keine Gebühr; Anmeldung bis 10. Juni beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Projekt zur Förderung der Artenvielfalt in der Landwirtschaft - Der Gallushof.

Sonntag, 13. Juni, 10 Uhr (Anmeldung bis 10.06.)

Dass man die Artenvielfalt auf landwirtschaftlichen Flächen mit gezielten Maßnahmen erhöhen kann, ohne die Ertragsfähigkeit spürbar zu beeinträchtigen, das möchte das Projekt zur Förderung der Artenvielfalt in der Landwirtschaft zeigen. Auf dem Gallushof lernen wir unterschiedliche Arten und ihre Ansprüche an den Lebensraum kennen. Bei der Exkursion über die Hofflächen wird erläutert, wie diese Arten durch gezielte Maßnahmen unterstützt werden können und wie sich somit die Artenvielfalt auf landwirtschaftlichen Betrieben insgesamt positiv beeinflussen lässt. Teilnahme nur mit Test-/Impf-/Genesenen-Bescheinigung; Treffpunkt: wird bei Anmeldung bekannt gegeben; Leitung: Ute Raddatz und Samantha Giering, Natur- und Umweltzentrum Obere Donau; Gebühr: 5,- €; Anmeldung bis 10. Juni beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Reichenbach. Das Gras wachsen hören und die Blumen blühen sehen: Warum es sich lohnt, sich mit einer Wiese zu beschäftigen. Sonntag, 13. Juni, 15 Uhr (Anmeldung bis 10.06.)

Die typische Grünfläche in Deutschland muss vor allem eines: funktionieren. Ob als Untergrund für ein Fußballspiel, als Anlage für Golfer, als Erholungsareal für gestresste Städter oder als pflegeleichter Rasen für Hausbesitzer. Wie anders ist dagegen das Grün auf einer naturnahen Wiese! Da wachsen die buntesten Blumen. Da flattern die seltensten Falter. Da duftet es allenthalben nach einem anderen Kraut. Eine Wiese ist im Idealfall keine grasbewachsene Einöde, sondern ein Hort der Artenvielfalt. In etwa 1,5 Stunden mit der Diplom-Forstwirtin Judith Engst lernen wir die Besonderheiten kennen, die diesen speziellen Lebensraum ausmachen. Teilnahme nur mit Test-/Impf-/Genesenen-Bescheinigung; Treffpunkt: Reichenbach, Kirche/Rathaus; Leitung: Judith Engst; Gebühr: 5,- €; Anmeldung bis 10. Juni beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Kolbingen. Die Heilkraft der Pflanzenseelen.

Sonntag, 13. Juni, 9:30 Uhr

Die Teilnehmenden entdecken die Wildkräuter der schwäbischen Flora. Bei einem Rundgang entlang heimischer Flure begegnen ihnen interessante Kräuter. Sie lernen die Pflanzenseelen dieser Kräuter und ihre vielfältigen Verwendungsmöglichkeiten kennen. Sagenumwobene Märchen zu den auserwählten Pflanzen ergänzen diese schöne Wanderung. Dauer: ca. 2 Stunden; Teilnahme nur mit Test-/Impf-/Genesenen-Bescheinigung; Treffpunkt: Sportplatz Rotlaub Kolbingen; Anmeldung und Informationen beim Wanderführer Hildebert Hipp, Tel. 07463/8641 oder hipp.hildebert@t-online.de.

Harthausen. Naturpark-Vespertour.

Sonntag, 20. Juni, 9:30 – 13 Uhr (Bestellung bis 16.06.)

Auf der Naturpark-Vespertour können die Erzeuger von regionalen Lebensmitteln besucht, die schönsten Gegenden des Naturparks entdeckt und unterwegs ein Naturpark-Vesper genossen werden. Die Vespertour startet bei der Ziegenhütte in Winterlingen. Dort werden die vorbestellten Vespertüten am Sonntag, 20. Juni in der Zeit von 9:30 bis 13 Uhr ausgegeben. In der Tüte befindet sich neben allerlei regionalen Leckereien auch ein Wandervorschlag für eine 9,5 km lange Tour. Am Weg gibt es mehrere Möglichkeiten, Rast einzulegen. Natürlich kann man das Vesper auch einfach so genießen – aber nach ein wenig Bewegung schmeckt es doch gleich viel besser. Treffpunkt: Ziegenhütte, Harthausen; Kosten: Vespertüte für Erwachsene 13,- €, für Kinder (bis 12 Jahre) 8,- €; Informationen und Bestellung bis 16. Juni beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Den Duft des Sommers einfangen.

Samstag, 26. Juni, 14 bis 16 Uhr (Anmeldung bis 21.06.)

Wer Lavendel, Minze, Oregano liebt, hat vielleicht schon den Wunsch verspürt, den Duft einzufangen. Wie das gelingt, wird in diesem Workshop demonstriert und das ätherische Öl aus Lavendel und einer anderen Pflanze (Minze, Salbei oder Rosmarin) destilliert. Die Gruppe wird 2 Brennvorgänge gemeinsam vorbereiten und durchführen. Jeder erhält eine handgemachte Seife, die mit heimischem, ätherischen Öl beduftet wurde (vorab produziert). Wir lernen, warum uns die Natur diese wundervollen Duftstoffe schenkt und wie wir sie verwenden können. Teilnahme nur mit Test-/Impf-/Genesenen-Bescheinigung; Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Antje Schnellbacher-Bühler; Gebühr: 30,- € inkl. Material; Anmeldung bis 21. Juni beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

„Bruder-Klaus-Kapelle“

Feierliche Andacht zum hl. Herzen Jesu!

Rosna: Am Sonntag, den 13. Juni 2021 findet nachmittags um 14.30 Uhr an der Bruder-Klaus-Kapelle bei Rosna eine feierliche Andacht zum hl. Herzen Jesu statt, in besonderem Gedenken für Kranke und Leidende Menschen. Herzliche Einladung.

Verbraucherzentrale Baden Württemberg

Dauer-Abzocker Bonafair wird verklagt

Verbraucherzentrale geht wegen unerlaubter Telefonwerbung und untergeschobenen Verträgen gegen den Anbieter vor

- Ärger wegen unbestellter Nahrungsergänzungsmittel und horrender Rechnungen ist bei der Verbraucherzentrale ein Dauerbrenner, besonders betroffen von der Abzocke sind ältere Menschen

- Bei den Beschwerden taucht regelmäßig die Schweizer Bonafair AG mit ihrer Marke „Hirschberger NaturRat“ auf
- Da das Unternehmen keine Unterlassungserklärung abgeben wollte, hat die Verbraucherzentrale Klage eingereicht, um dem Treiben ein Ende zu setzen

Anrufe ohne Einwilligung, unbestellte Nahrungsergänzungsmittel, untergeschobene Abos. Die Beschwerden über den Vertrieb von Nahrungsergänzungsmitteln reißen nicht ab. Besonders häufig tauchte dabei in der letzten Zeit wieder die Bonafair AG mit der Marke „Hirschberger NaturRat“; auf. Meist verschickt das Unternehmen Ginko-Präparate oder Gelenk-Kapseln, ohne dass Verbraucher:innen diese bestellt hätten. Trotz der bestehenden Beschwerden stellt sich das Unternehmen als Opfer haltloser Anschuldigungen dar. Die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg will dem rechtswidrigen Treiben nun ein Ende setzen.

Seit jeher gehen bei der Verbraucherzentrale Beschwerden über den Vertrieb von Nahrungsergänzungsmitteln ein, oft geht es dabei um Abofallen, unerlaubte Telefonwerbung und unbestellte Pakete. Besonders häufig taucht derzeit wieder die Schweizer Bonafair AG mit der Marke „Hirschberger NaturRat“ auf. Dabei ist die Masche meist dieselbe: Senior:innen werden ohne ihre vorherige ausdrückliche Erlaubnis angerufen und durch gezielte Werbetaktiken zur Bestellung von Ginko-Präparaten und Gelenk-Kapseln überredet. Selbst wenn die Angerufenen das Angebot ausdrücklich ablehnen, kommt kurze Zeit später trotzdem eine Lieferung inklusive überteuerter Rechnung. Mit dieser Lieferung wird Verbraucher:innen gleichzeitig ein Abovertrag untergeschoben.

Dabei agiert die Bonafair AG so selbstbewusst, dass sie sich auf ihrer Website in diversen „Statements“ sogar als „Opfer“ von „haltlosen Anschuldigungen“ darstellt. Die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg hat die Bonafair AG aufgrund anhaltender Abzocken und erneuten Beschwerden abgemahnt und damit aufgefordert, Verbraucher:innen keine Verträge mehr unterzuschreiben und sie korrekt über ihr Widerrufsrecht zu belehren.

Da das Unternehmen keine Unterlassungserklärung abgeben wollte, hat die Verbraucherzentrale nun Klage vor dem Landgericht Offenburg eingereicht.

Bonafair AG weist alle Vorwürfe von sich

Wiederholt hatte die Bonafair AG mit demselben Trick ältere Personen ohne ihre vorherige ausdrückliche Erlaubnis angerufen und sie in Gespräche über Corona und sonstige Krankheiten verwickelt. In diesen Gesprächen wurden dann günstige Probelieferungen von Nahrungsergänzungsmitteln angeboten. „Ohne vorherige ausdrückliche Einwilligung ist Werbung am Telefon nicht erlaubt. Wird in solch einem Telefonat ein Vertrag geschlossen, kann dieser aber trotzdem wirksam sein“, erklärt Vanessa Holste von der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg.

So können Betroffene sich wehren

Wenn Verbraucher:innen eine Belieferung am Telefon ablehnen, aber trotzdem eine Lieferung samt Rechnung erhalten, müssen sie die unbestellte Ware nicht zurückschicken. Dem angeblichen Vertragsschluss sollten sie aber auf jeden Fall widersprechen und vorsorglich widerrufen. Um sicher zu gehen sollten Verbraucher:innen das Schreiben per E-Mail und als Einwurfeinschreiben versenden. „Wir haben auf unserer Internetseite hilfreiche Informationen zum Geschäftsgebahren der Bonafair AG zusammengestellt und geben Verbraucherinnen und Verbrauchern mit unserem Musterbrief ein Hilfsmittel an die Hand, mit dem sie dem angeblichen Vertragsschluss widersprechen können“, sagt Holste weiter. Aber auch wenn Verbraucher:innen einer Probelieferung zugestimmt haben, können sie den tatsächlich geschlossenen Vertrag widerrufen. Auch in diesem Fall sollte das Schreiben sicherheitshalber per Mail und als Einwurfeinschreiben versendet werden. Verbraucher:innen müssen die Ware dann zurückschicken, teilweise auch auf eigene Kosten, falls der Anbieter dies festgelegt und mit der Widerrufsbelehrung korrekt darüber informiert hat.

Weitere Informationen und der Musterbrief: www.vz-bw.de/bonafair